



Ausblick vom Maienbühl, die Roche-Türme prägen die Agglomeration von Basel.

Bild: Iris Kürschner

Zur Eisernen Hand am Basler Rheinknie



Die Wanderung zur Eisernen Hand nahe Basel bietet Einblicke in ein dunkles Kapitel des Zweiten Weltkriegs. Der Schweizer Landstreifen, der wie eine Hand in Deutschland hineinreicht, war damals nicht umzäunt und bot damit vielen Flüchtenden die Chance, der Verfolgung durch die Nazis zu entkommen.

Die Grenzwanderung führt vom Bahnhof Riehen den Gleisen entlang Lörrach zu. Flüchtlinge sprangen hier dereinst aus den Zugfenstern. Wurden sie erwischt, schickten die Zöllner sie zurück ins Verderben. Die Gedenkstätte im ehemaligen Bahnwärterhäuschen an der Inzlingerstrasse erinnert heute noch an sie.

Über den Steingruben- und den Bischoffweg geht es hinauf zu den Schrebergärten Lerchensang. Der Blick gleitet über das Wiesental, über Lörrach zur Burg Rötteln und die Hügelwellen des Schwarzwaldes. Kurz wieder auf dem markierten Wanderweg, wählt man bei der ersten Abbiegung die Abkürzung geradeaus über einen Feldweg zum Maienbühlhof, wo damals viele Flüchtende aufgenommen wurden.

Hinter dem Hof geht der Weg weiter, am Waldrand beim Grenzstein Nr. 74 fädelt man rechts in den unmarkierten Pfad ein, der den Grenzsteinen

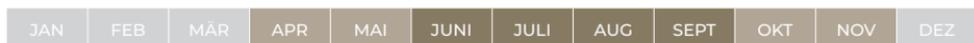
folgt. Bei Nr. 64 verlässt man rechts die Spitze der Eisernen Hand und damit die Schweiz. Der Waldweg führt nach Inzlingen. Nun wandert man ein längeres Stück auf Asphalt. Man quert über die Sonnhalde das Dorf und gelangt zum Wasserschloss mit dem hübschen Park. Von hier geht es auf dem Planetenweg und immer den gelben Rhomben nach bergauf, bald über die Grenze und panoramareich am Restaurant Waldrain vorbei zur Chrischonakirche.

Zurück an der Grenze wandert man rechts durch den urwüchsigen Wyhlengraben. Gelbe Rhomben leiten zu den Ruschbachfällen. Sie sind klein und doch schön, weil der wasserlösliche Kalk Sinterterrassen bildet. Dem Bächlein entlang geht es durch das Ruschbachtal nach Wyhlen, wo der Bus nach Basel fährt.

Iris Kürschner, 2024

INFO

Gedenkstätte Riehen, gedenkstaetteriehen.ch
Einkehrmöglichkeiten in Inzlingen
Restaurant Waldrain Chrischona, 079 558 08 96,
waldrain.ch



Riehen

Wyhlen, Schulzentrum



	Riehen	0:00 h	
	A Gedenkstätte Riehen	0:10 h 0:10	
	B Maienbühl	0:45 h 0:35	
	C Eiserne Hand	1:20 h 0:35	
	D Inzlinger Wasserschloss	2:05 h 0:45	
	E Hühnerwenden	2:50 h 0:45	
	F St. Chrischona	3:15 h 0:25	
	Wyhlen, Schulzentrum	4:30 h 1:15	

Wanderung

mittel T1

4 Std 30 14,2 km

535 m 545 m

213T Basel



Öffnen in der
swisstopo-App



Wandervorschlag Nr. 2189
schweizer-wanderwege.ch